

29.4.16

Gewerbeverein erstellt Neubürgermappe

Infos zu Angelmodde und Gremmendorf

**MÜNSTER-GREMME-
DORF/ANGELMODDE.** Was die Wolbecker können, das kriegen die Gremmendorfer und Angelmodder auch hin. In letzteren beiden Stadtteilen hat's der Gewerbeverein getan: Er ist verantwortlich für die nigelnagelneue „Neubürgermappe“, die bis zu 5000 Mal gedruckt werden soll. Kurt Pölling, seines Zeichens Mitglied der Bezirksvertretung Südost, habe die Idee gehabt, eine ähnliche Mappe wie die in Wolbeck für Gremmendorf und Angelmodde zu erstellen, vertritt Eric Terbrüggen, im Gewerbeverein für die Finanzen zuständig. Einen Zuschuss von der Bezirksvertretung gebe es.

„Gremmendorf, Angelmodde: Zwei Orte – eine Gemeinschaft“, so lautet der Titel dieser Informationssammlung. Zwischen den beiden Ortsteilnamen auf dem Deckblatt haben die Macher ein grünes Herz zeichnen lassen, das die Worte „Gremmendorf“ und „Angelmodde“ verbindet und Zusammengehörigkeit unterstreichen soll. Bisher sind 1000 Mappen erstellt worden, in 200 davon liegen bereits sortierte und farbige DIN-A4-Infoblätter sowie einige Flyer. Die Mappen sind kostenlos in der Sparkasse, in der Volksbank und im Bürgerbüro in Gremmendorf beziehungsweise Angelmodde erhältlich. Warum dort? „Dort erreicht man die Neubürger, wenn sie ein Konto eröffnen oder sich in der Bezirksverwaltung anmelden“, erläutert am Donnerstagmorgen Thomas Leugner, zweiter Vorsitzender des Gewerbevereins.

Der Orts- und Schützenverein Gremmendorf stellt sich in der Neubürgermappe vor. Die Karnevalsgesellschaft Pängelanton informiert über sich. Auch die CDU-Ortsunion ist vertreten – bisher als einzige Partei. Doch das müsse nicht so bleiben, sagt Marc Würfel-Elberg, Vorsitzender des Gewerbevereins und auch der Ortsunion Gremmendorf. Selbstverständlich könnten sich auch andere Parteien präsentieren, ebenso wie weitere Vereine und kirchliche Institutionen. Kostenlos. Da die Mappe aus Blättern und Flyern besteht, kann sie problemlos erweitert werden – freilich nicht unbegrenzt.

Der Löschzug Gremmendorf ist vertreten, die Knubenschützen sind es. Der Schützenverein Hubertus Angelmodde stellt sich unter der Überschrift „Wir in Angelmodde“ vor. Handwerksfirmen und andere Betriebe, darunter eine Gaststätte, werben für sich. „Wir möchten erreichen, dass die Leute auf Firmen und Vereine zugehen“, betont Würfel-Elberg. Der Gewerbeverein versteht die Mappe als einen Beitrag zur Stärkung von Gremmendorf und Angelmodde. Weitere Gewerbevereinsmitglieder könnten sich gerne melden und sich – ebenfalls kostenlos – in der Neubürgermappe vorstellen.

Informiert wird darin übrigens auch über Schiedsmänner und -frauen. Der für Angelmodde zuständige Schiedsmann ist Hans-Peter Horst, der für Gremmendorf heißt Marc Würfel-Elberg.

Bettina Laerbusch



Präsentieren die druckfrische Neubürgermappe für Gremmendorf und Angelmodde: Thomas Leugner, Marc Würfel-Elberg und Eric Terbrüggen (v.l.).

FOTO: BL